

Stand: 01.10.2025

§1 Über diese Benutzerordnung

(1) Diese Benutzerordnung regelt die angemessene und rechtssichere Nutzung der digitalen Infrastruktur der Albertus-Magnus-Schule (AMS). Dazu gehören schulische Computer, das Netzwerk, Server, mobile Endgeräte (wie z. B. iPads, Notebooks) und alle zugehörigen Geräte (im Folgenden als „digitale Infrastruktur“ bezeichnet). Ihr Ziel ist es, einen sicheren Rahmen für die schulische Ausbildung zu schaffen.

(2) Die Benutzerordnung ist auf der Schulwebseite, im Schulportal und im lokalen Netzwerk (gemeinsames Laufwerk) einsehbar. Änderungen werden allen Nutzern rechtzeitig und in geeigneter Form bekannt gegeben. Jeder Nutzer ist dazu verpflichtet, die aktuelle Version zu kennen.

§2 Nutzung

(1) Die Nutzung der digitalen Infrastruktur dient in erster Linie dem Unterricht, dessen Vor- und Nachbereitung sowie der schulischen Kommunikation.

(2) Eine private Nutzung ist in angemessenem Umfang gestattet, solange sie den Schulbetrieb nicht stört und die Regeln dieser Ordnung sowie die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.

(3) Die Nutzung der digitalen Infrastruktur durch Schüler erfolgt unter der Aufsicht einer Lehrkraft oder in deren Anwesenheit.

§3 Zugang

(1) Die Nutzung der digitalen Infrastruktur setzt eine schriftliche Zustimmung zu dieser Benutzerordnung durch die Erziehungsberechtigten und bei Schülern ab 14 Jahren auch durch den Schüler selbst voraus.

(2) Der Zugang zu den PCs in den Computerräumen erfolgt über das persönliche Passwort des Schulportals.

(3) Die Nutzung von privaten Endgeräten (BYOD – Bring Your Own Device) im Schulnetzwerk ist nach gesondertem Konzept der Schule gestattet. Die Schule haftet nicht für Schäden an privaten Geräten, die durch das Schulnetzwerk entstehen. Die von der Schule zur Verfügung gestellten iPads und Notebooks sind ebenfalls als Teil der digitalen Infrastruktur zu betrachten und unterliegen dieser Ordnung.

(4) Der Zugang zum speziellen WLAN-Netzwerk für private (BYOD-)Geräte erfolgt über ein Voucher-System. Der Voucher ist nicht übertragbar und nur für den angegebenen Zeitraum gültig.

(5) Die persönlichen Zugangsdaten und Voucher sind streng vertraulich zu behandeln und dürfen nicht weitergegeben werden. Bei Verlust oder dem Verdacht, dass Dritte die Daten kennen, muss dies unverzüglich gemeldet werden.

(6) Der Versuch, sich mit den Zugangsdaten oder Vouchern anderer anzumelden, ist untersagt.

(7) Nach der Nutzung muss sich der Benutzer ordnungsgemäß abmelden.

§4 Verwendung der digitalen Infrastruktur

(1) PC-Räume dürfen nur in Anwesenheit einer Aufsichtsperson betreten werden. (2) Alle Geräte sind schonend und sachgemäß zu behandeln.

(3) Essen und Trinken ist an den Geräten und in den PC-Räumen untersagt.

(4) Schäden oder Fehlfunktionen sind sofort der Aufsichtsperson zu melden.

(5) Unangemessene Veränderungen von Systemeinstellungen, Software oder Hardwarekonfigurationen sind verboten. Das eigenständige Installieren oder Aktualisieren von Software ist untersagt.

(6) Schüler, die schuleigene mobile Endgeräte (wie iPads oder Notebooks) nutzen, sind verpflichtet, die Geräte-Verwaltungssoftware (MDM) aktiviert zu lassen. Maßnahmen, die die Sichtbarkeit des Geräts oder die zentrale Verwaltung beeinträchtigen, sind untersagt.

Datenschutz und Verantwortlichkeiten

§5 Richtlinien für Inhalte

(1) Alle Nutzer sind verpflichtet, die gesetzlichen Bestimmungen und Urheberrechte einzuhalten.

(2) Die Nutzung der digitalen Infrastruktur für folgende Zwecke oder Inhalte ist untersagt:

- Inhalte, die extremistisch, volksverhetzend, gewaltverherrlichend oder pornografisch sind.
- Inhalte, die andere Personen verletzen, beleidigen oder diskriminieren.
- Viren, Trojaner oder andere schädliche Software zu verbreiten oder zu nutzen.
- Aktivitäten, die darauf abzielen, Sicherheitsmaßnahmen oder Filter zu umgehen.
- Die unerlaubte Verbreitung urheberrechtlich geschützter Materialien (insbesondere Musik, Filme, Software). (3) Zum Schutz aller Nutzer werden Webseiten mit illegalen oder schädlichen Inhalten durch einen Filter gesperrt. Ein vollständiger Schutz kann jedoch nicht garantiert werden.

§6 Eigene Dateien und Speicherplatz

(1) Jeder Nutzer hat Zugriff auf einen persönlichen, geschützten Speicherplatz auf dem Schulserver.

(2) Dieser Speicherplatz dient ausschließlich der Speicherung schulbezogener Daten.

(3) Die AMS trägt keine Verantwortung für die Datensicherung persönlicher Dateien. Wichtige Dokumente müssen von den Nutzern zusätzlich gesichert werden.



(4) Eine Einsichtnahme in die persönlichen Daten der Nutzer durch die Administratoren oder Lehrkräfte erfolgt nur in begründeten Verdachtsfällen auf einen Missbrauch und ausschließlich unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen (insbesondere DSGVO) und unter Einbeziehung der Schulleitung und des Datenschutzbeauftragten.

(5) Unzulässige Inhalte können im Rahmen einer rechtlich zulässigen Einsicht gelöscht werden.

§7 Protokollierung und Überwachung

(1) Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen werden technische Protokolldaten erfasst (z. B. IP-Adressen und Zugriffszeiten), um die IT-Sicherheit zu gewährleisten, Störungen zu beheben und Missbrauchsfällen nachzugehen. Eine anlasslose Überwachung von Nutzern findet nicht statt.

(2) Die Analyse dieser Protokolle erfolgt ausschließlich im Bedarfsfall, beispielsweise bei einem konkreten Verdacht auf Missbrauch, und nur durch autorisierte Personen unter Beachtung der geltenden Datenschutzgesetze.

(3) Die Schule behält sich das Recht vor, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und bei Vorliegen eines berechtigten Verdachts die Einhaltung dieser Ordnung zu überprüfen.

§8 Missbrauch und Konsequenzen

(1) Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzerordnung können den Entzug der Nutzungsberechtigung, schulrechtliche Disziplinarmaßnahmen und Schadensersatzansprüche nach sich ziehen. Bei Minderjährigen werden die Erziehungsberechtigten informiert.

(2) Der unbefugte Zugang zu nicht-öffentlichen Netzwerken wie dem Lehrer- oder Management-WLAN ist verboten und gilt als schwerer Verstoß gegen diese Ordnung. Dies gilt auch für den Versuch, sich mit gestohlenen oder unrechtmäßig erworbenen Zugangsdaten Zutritt zu verschaffen.

(3) Personen, die Zugangsdaten zu nicht-öffentlichen Netzwerken weitergeben, sowie Personen, die sich unbefugt Zugang verschaffen, müssen mit schulrechtlichen und strafrechtlichen Konsequenzen rechnen.

(4) Für Kosten zur Behebung von Schäden an der digitalen Infrastruktur, die durch grob fahrlässige oder vorsätzliche Verstöße verursacht werden, haftet der Nutzer. Bei minderjährigen Nutzern haften die Erziehungsberechtigten.

Netzwerk-Regeln der Albertus-Magnus-Schule

(Fassung in einfacher Sprache für Schüler)

Was sind diese Regeln? Diese Regeln helfen uns, Computer, iPads, Notebooks und unser Schulnetzwerk sicher und fair zu nutzen. Sie gelten für alle Geräte, die der Schule gehören und auch für eure eigenen, wenn ihr sie in der Schule benutzt.

1. Grundsätzliches



- Ihr dürft die Geräte vor allem für den **Unterricht** nutzen.
- In den Pausen oder Freistunden dürft ihr sie auch privat nutzen, aber nur in einem vernünftigen Rahmen.
- Ihr sollt immer eine **Aufsichtsperson** (meistens eine Lehrkraft) dabei haben, wenn ihr Computer benutzt.

2. Dein Zugang und deine Verantwortung

- Um das Netzwerk zu nutzen, müsst ihr und eure Eltern diesen Regeln schriftlich zustimmen.
- Ab **14 Jahren** unterschreibt ihr selbst mit.
- Eure **Passwörter und Zugangscodes sind privat!** Gebt sie an niemanden weiter.
- Wenn ihr eure Zugangsdaten verliert oder glaubt, jemand kennt sie, sagt sofort Bescheid.
- Jeder ist für das verantwortlich, was über seinen Zugang passiert.

3. Umgang mit Geräten

- Geht vorsichtig mit den Geräten um. Wer etwas kaputt macht, muss für den Schaden aufkommen.
- Es ist verboten, die Geräte zu **verändern**, Software zu installieren oder Kabel auszutauschen.
- Essen und Trinken ist an den Computern nicht erlaubt.
- Wenn ihr ein schulisches Tablet oder Notebook nutzt, dürft ihr die Schul-Software zur Verwaltung nicht ausschalten.

4. Was im Netzwerk verboten ist

- Ihr dürft keine Inhalte aufrufen, speichern oder teilen, die gesetzlich **verboten** sind (z.B. Hassreden, Gewalt oder Pornografie).
- Das unerlaubte Tauschen von urheberrechtlich geschützten Dingen (wie Musik oder Filmen) ist verboten.
- Es ist nicht erlaubt, sich unbefugt Zugang zu anderen Netzwerken (wie dem Lehrer-WLAN) zu verschaffen.
- Versucht nicht, die Sicherheitsfilter der Schule zu umgehen.

5. Speichern und Datenschutz

- Ihr habt einen persönlichen Ordner, in dem ihr eure Schulsachen speichern könnt.
- Sichert wichtige Dateien selbst zusätzlich, denn die Schule ist nicht für Datenverlust verantwortlich.



- Die Schule darf eure Ordner **nur einsehen, wenn es einen konkreten Verdacht** auf einen Verstoß gibt.
- Das Schulnetzwerk speichert technische Daten (z.B. welche Seiten aufgerufen werden). Das dient der Sicherheit und wird nur im Verdachtsfall überprüft.

Was passiert bei Regelverstößen? Wenn jemand gegen die Regeln verstößt, kann ihm die Nutzung des Netzwerks entzogen werden. Es können auch weitere schulische Konsequenzen folgen. Bei schweren Verstößen werden immer auch die Eltern informiert.



Zustimmung zur Benutzerordnung des Netzwerkes

der Albertus-Magnus-Schule

Hiermit bestätigen wir, dass wir die "Benutzerordnung des Netzwerkes der Albertus-Magnus-Schule" in der aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen haben und mit den darin enthaltenen Regeln und Bestimmungen einverstanden sind.

Wir sind uns bewusst, dass die uns zur Verfügung gestellte digitale Infrastruktur der Schule (Netzwerk, Computer, iPads, Notebooks etc.) in erster Linie für schulische Zwecke genutzt werden darf. Wir stimmen den Richtlinien zum verantwortungsvollen Umgang mit den Geräten sowie den Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen zu.

Wir haben insbesondere die Regelungen zu den Konsequenzen bei Missbrauch und der Haftung bei vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Schäden verstanden.

Angaben zum/zur Schüler/in:

- Name, Vorname: _____
- Klasse: _____
- Geburtsdatum: _____

Unterschriften:

(1) Für Schülerinnen und Schüler bis einschließlich 13 Jahre:

- Ort, Datum: _____
- Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

(2) Für Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren:

- Ort, Datum: _____
- Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

-
- Unterschrift Schüler/in: _____